

# Fünfte Hochstädter Lyriknacht

in Erinnerung an Horst Bingel

## Es lesen:

Max Czollek

Daniela Danz

Ria Endres

Wulf Kirsten

Nadja Küchenmeister

Martin Piekar

Marcus Roloff

die Schülerin Luisa Arndt  
der Student Justus Reuling

## Moderation:





Jutta Wilke

Harry Oberländer

## Musikalische Begleitung:

Trio Vagabondo

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung  
der Evangelischen Kirchengemeinde Hochstadt und  
den Förderern der Hochstädter Lyriknacht 2015.

-   
MAIN-KINZIG-FULDA  
WWW.KULTURSOMMER-HESSEN.DE
-   
Stiftung der  
Sparkasse Hanau
-   
Hessisches Literaturforum  
im Mousonturm e.V.
-   
Maintal  
Stadt Land Fluss

## Anfahrt

*mit dem PKW:*

BAB 66, Ausfahrt Dörnigheim/Hochstadt,  
Ortszufahrt Maintal-Hochstadt,  
Navigationsadresse: 63477 Maintal, Hauptstr.4

*mit öffentlichem Nahverkehr:*

ab Frankfurt/Main U4 oder U7 bis Endstation  
Enkheim, dann Bus MKK25 nach Maintal-  
Hochstadt, Hauptstrasse

Eintritt 5,- €, ermäßigt 3,- €  
an der Abendkasse ab 18:30 Uhr

Für Getränke, einen Imbiss und Zeit für Gespräche  
ist während der Pause im Kirchhof gesorgt.

# Fünfte Hochstädter Lyriknacht

in Erinnerung an Horst Bingel

Freitag, 4. September 2015  
Evangelische Kirche Hochstadt  
19:00 Uhr

eine gemeinsame Veranstaltung der

Horst Bingel Stiftung  
für Literatur e.V.

Bürgerstiftung  
Maintal

in Kooperation mit  
Hessisches Literaturforum im Mousonturm e.V.

## In Erinnerung an Horst Bingel

Der Schriftsteller Horst Bingel veranstaltete in den 60er und 70er Jahren mit dem »Frankfurter Forum für Literatur« Lesungen auf U-Bahn-Baustellen und in Straßenbahnen, schlug Gedichte an Litfasssäulen an, organisierte erstmals Autorentreffen zwischen Schriftstellern aus West-, Ost- und Südosteuropa, und rief 1968 die internationale »Literarische Messe der Avantgarde« im Frankfurter Römer ins Leben.

Der 1933 im nordhessischen Korbach geborene Schriftsteller war mit dem Maintaler Stadtteil Hochstadt besonders verbunden. Hier, am Wohnort der Familie, lehrte der Vater an der örtlichen Schule. Und hier begann der junge Horst Bingel auch seine schriftstellerische Laufbahn.



**Wulf Kirsten**, Jahrgang 1934, lebt in Weimar. Sein Band »Erdlebenbilder. Gedichte aus fünfzig Jahren« zeigt eindrucksvoll, wie der Blick auf die Natur, die er leidenschaftlich durchwandert, gleichzeitig ein Blick auf den politischen und gesellschaftlichen Wandel ist. 2014 erschienen anlässlich seines 80. Geburtstags neue Gedichte unter dem Titel »was ich noch sagen wollte«. Auch unter den Anthologisten hat sich der mit zahlreichen Preisen ausgezeichnete Autor seinen Platz gesichert.



**Nadja Küchenmeister**, Jahrgang 1981, lebt in Berlin. Ihre Gedichte sind durchzogen von einem Gefühl der Sehnsucht, das sich nicht nur auf die Natur, sondern auch auf eine Leere in der Gesellschaft bezieht. Ihr Gedichtband »Alle Lichter« erregte 2010 große Aufmerksamkeit bei den Kritikern. 2014 konnte sie mit »Unter dem Wacholder« an diesen Erfolg anschließen. Die Lyrikerin wurde 2014 mit dem ersten »Horst Bingel-Preis für Literatur« ausgezeichnet.



Horst Bingel



Stiftung für Literatur e.V.  
Frankfurt am Main

Die Hochstädter Lyriknacht in Erinnerung an Horst Bingel gibt es seit 2010. Mehrere namhafte Lyriker, aber auch jugendliche Debütanten stellen ihre Gedichte vor und erinnern an Horst Bingel. Die Lesungen werden von Musik begleitet, und in den Pausen gibt es bei einem kleinen Imbiss ausreichend Zeit für Gespräche. Sie ist in diesem Jahr, dem Jahr des 80. Geburtstags des Namensgebers, Teil des vierzehnten überregionalen Kultursommers Main-Kinzig-Fulda, der sich zwischen Maintal und Tann in der Rhön erstreckt.

Die Horst Bingel-Stiftung für Literatur e.V. mit Sitz in Frankfurt am Main engagiert sich seit 2009 im Umfeld der Literatur. Sie tut das im Sinne Ihres Namensgebers, der im April 2008 in Frankfurt verstarb. Sie verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung. Spenden sind willkommen und werden direkt dem gemeinnützigen Zweck zugeführt. Spender können auf Wunsch eine Zuwendungsbestätigung für das Finanzamt erhalten.

**Mehr Informationen finden Sie auf:**

[www.horstbingel.de](http://www.horstbingel.de)

**Kontakt:**

[horstbingel-stiftung@t-online.de](mailto:horstbingel-stiftung@t-online.de)

## Bürgerstiftung Maintal



*Unsere Stadt – Unsere Zukunft*

Die Bürgerstiftung Maintal hat Ihre Arbeit als gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung 2008 aufgenommen.

Sie engagiert sich im Sinne des Stiftungsmottos »Unsere Stadt – Unsere Zukunft« in den Bereichen

- Kinder- und Jugendförderung
- Kunst und Kultur
- Altenhilfe
- Naturschutz und Landschaftspflege
- Integration
- Sport
- regionale Geschichte und Entwicklung

und hat sich in diesen Feldern schon an vielen Projekten beteiligt oder diese selbst initiiert.

Vorstand, Kuratorium und Mitarbeiter der Bürgerstiftung Maintal sind ehrenamtlich tätig. Alle Spenden kommen direkt dem gemeinnützigen Zweck und den Projekten zugute.

**Mehr Informationen finden Sie auf:**

[www.buergerstiftung-maintal.de](http://www.buergerstiftung-maintal.de)

**Kontakt:**

[vorstand@buergerstiftung-maintal.de](mailto:vorstand@buergerstiftung-maintal.de)